

Fahrbericht Skoda Superb 1,4 TSI Style: Anerkennendes Lächeln

Von Peter Schwerdtmann

So ein großes Auto und nur so ein kleiner Motor und dann auch noch ein Benziner? Solch eine Kombination von Mittelklasse-Maßen und vier Zylindern mit nur knapp 1,4 Litern Hubraum hätte vor einigen Jahren nur ein mitleidiges Lächeln ausgelöst. Beim Skoda Superb 1,4 TSI gibt es keinen Grund für abfällige Bemerkungen. Eher nötigt einem der Tscheche mit den deutschen Eltern ein erkennendes Lächeln ab, auch angesichts des Kraftstoffverbrauchs in der Praxis: zwischen sechs und sieben Litern auf 100 Kilometer.

Niemand sollte vergessen, wo wir herkommen. Rund anderthalb Liter Hubraum hatte auch das deutsche aller Autos – der Käfer. Dessen Vierzylinder leistete 40 PS bis 50 PS, nahm auch gern schon einmal zwölf bis 14 Liter auf 100 km und zwang einen, das Gepäck für die Urlaubsreise in Plastiktüten mitzunehmen, weil die sich dem zerklüfteten Kofferraum unter der runden Haube am besten anpassten. Die 625 Liter des Skoda Superb entsprechen fast drei Käfer-Kofferräumen, die Motorleistung liegt ebenfalls um den Faktor drei höher, der Innenraum ist unvergleichlich größer, ebenso das Komfort- und Sicherheitsniveau. Das Gewicht der Limousine liegt um 50 Prozent höher, und der Verbrauch bei nur der Hälfte eines Käfer-Werts.

Übrigens – der Skoda jener Jahre war noch weniger überzeugend. Die modernen Zeiten, die in Wolfsburg mit dem ersten Golf begannen, zogen im tschechischen Mladá Boleslav mit der Übernahme der Marke durch den Volkswagen-Konzern ein. Heute haben die Tschechen es weit gebracht. Mit jedem neuen Skoda wird diskutiert, ob der nicht besser als das entsprechende Modell aus Wolfsburg ausgefallen ist. In diesem Vergleich punkten die Tschechen stets mit besseren Platzverhältnissen und Preisen, die unterhalb des Wolfsburger Niveaus liegen.

Beim Superb mischt sich in seiner Fahrzeugklasse zum ersten Mal auch das Thema

Design in den diskutierten Strauß der Argumente, die für einen Skoda sprechen. Der Slowake Jozef Kaban macht den Unterschied. Der Chefdesigner, einst Schüler beim ehemaligen Audi-Designer Hartmut Warkuß, passt in die Welt des Volkswagen-Designchefs Walter de Silva: klare Formen ohne viel Schnickschnack, aber stimmig bis ins Detail.

Dabei hilft der Modulare Querbaukasten des Konzerns, der zu kurzen Überhängen führt. So konnte das Team um Kaban zu Proportionen kommen, die wie die maßstäbliche Verkleinerung eines größeren Modells wirken, zum Beispiel eines Audi A8. Innen setzt sich diese Designsprache fort, aber mit einem Charakter, der eher schlicht als edel wirkt. An den Funktionen gibt es nichts auszusetzen. Lenkung, Federung, die Sechs-Gang-Handschaltung, das Multifunktions-Lenkrad, das große Display für Navigation und Infotainment über der Mittelkonsole – alles entspricht in Art, Umfang und Funktionsweise dem Konzern-Niveau, wirkt aber bescheidener als zum Beispiel beim Passat und weniger ambitioniert als bei einem Audi.

Das kann einem egal sein, wenn eine Kaufentscheidung zwischen dem Klassenkollegen Passat und dem Skoda ansteht. Der Superb ist eine klassische Schönheit. Er wirkt länger als seine 4,87 Meter und breiter als seine 1,86 Meter. Das Versprechen von Größe hält er innen und überflügelt in dieser Disziplin den Passat. Doch der zeigt sich vor allem im Innenraum attraktiver und wertiger, federt ein bisschen besser und hinterlässt insgesamt einen besseren Eindruck. Doch die Verkaufszahlen des Superb zeigen, dass sein Erfolg im Markt schon lange nicht mehr an dem Tausender Preisunterschied liegt.

Mit seinem eher bescheidenen Stil der Innenraumgestaltung und der hellen Gestaltung unseres Exemplars entsteht am Steuer unseres Superbs der Eindruck von Raum, vor allem von Breite. Dabei finden die Hinterbänker in diesem Auto sogar noch bessere Bedingungen vor. Selbst in der Oberklasse findet man selten so viel Knieraum. Und über die Qualität der Sitze können die sich die hinten Sitzenden auch nicht beklagen.

Auch das Gepäck hat es nicht schlecht getroffen mit dem Superb. 625 Liter stehen zur Verfügung. Mit der großen Heckklappe zeigt der Superb, dass er nicht nur ein bequemer Reisewagen sein will. Insgesamt 1760 Liter Stauraum stehen bei umgeklappten Rücksitzen zur Verfügung. Mit seiner Zuladung von maximal 620 Kilogramm sind auch größere Transporte möglich.

Der 1,4-Liter-TSI-Motor bringt als Turboaggregat nicht nur eine Leistung von 110 kW / 150 PS bringt, sondern auch ein maximales Drehmoment von 250 Newtonmetern. Mit der Sechs-Gang-Handschaltung ist damit ein flottes Fortkommen garantiert. Wer will,

kann die 100 km/h-Marke nach knapp neun Sekunden hinter sich lassen und bis zur Höchstgeschwindigkeit von 220 km/h weiter hochziehen.

Der kleine Motor schafft das willig und wenig aufdringlich. Im Auto bleibt es dabei recht ruhig. Auch bei den Fahrgeräuschen aus Fahrwerk und Karosserie hält er sich zurück. So zeigt sich der Superb als angenehmer Langstreckler und dabei als einer, der es gut mit der Kasse seines Besitzers meint. Als Durchschnittsverbrauch nennt Skoda einen Wert von knapp unter fünf Litern. Uns überraschte der Benziner im Alltag mit Werten zwischen sechs und sieben Litern auf 100 km. So erweist sich der Superb als gelungenes Beispiel für erfolgreiche Downsizing-Strategien.

Hier bietet ein Benziner den Dieselmotoren die Stirn und beweist, dass der Otto-Motor noch lange nicht den Endpunkt seiner Entwicklung erreicht hat. Aber das ist eine Aufgabe für die Entwickler des Konzerns. Um sich das anerkennende Lächeln zu verdienen, kann sich Skoda darauf konzentrieren, den Weg weiter zu beschreiten, der zum Superb geführt hat. (ampnet/Sm)

Daten Skoda Superb 1,4 TSI Style

Länge x Breite x Höhe (in m): 4,86 x 1,86 x 1,47

Radstand (m): 2,84

Motor: R4-Benziner, 1395 ccm, Turbo, Direkteinspritzung

Leistung: 110 kW / 150 PS bei 3800 U/min

Max. Drehmoment: 250 Nm von 1500 - 3500 U/min

Höchstgeschwindigkeit: 220 km/h

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 8,6 Sek.

ECE-Durchschnittsverbrauch: 4,8 - 5,0 Liter/100 km

CO₂-Emissionen: 112 g/km - 116 g/km

Effizienzklasse A+ - A (Euro 6)

Leergewicht / Zuladung: min. 1395 kg / max. 620 kg

Kofferraumvolumen: 625 Liter - 1760 Liter

Max. Anhängelast: 1600 kg

Wendekreis: 11,7 m

Räder / Reifen: 6,5 J x 16 / 215/60 R 16 95V

Luftwiderstandsbeiwert: 0,28

Preis: 33 050 Euro

Bilder zum Artikel



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.



Skoda Superb 1,4 TSI.
